



TRIKOT-REGELUNG HOCKEY

Stand: 01.05.2025

§1 ALLGEMEINES

1. Der HC Wacker München wird sportlich auf unterschiedlichen Veranstaltungen repräsentiert. Typische Veranstaltungen, auf denen Sportler¹ live und auf Fotos/Video zu sehen sind, sind z.B.:
 - a. Training
 - b. Punktspieltage
 - c. Turniere
 - d. Öffentliche Auftritte (z. B. Umzüge, Stadtteilstefte)
2. Dabei nutzen die Sportler spezifischen Bekleidungselemente wie Hosen, Trikots, Trainingsanzüge, Stutzen oder Turnschuhe. Zu unterscheiden sind hier 3 Kategorien:
 - a. **Wettkampfkleidung:** Kleidung, die während der Punkt- und Turnierspiele getragen wird (Trikot, Hose/Rock, Stutzen)
 - b. **Pre-Wettkampfkleidung** (Trainingsanzug, Warmup-Shirts, etc.)
 - c. **Trainingskleidung**

§2 ZIELSTELLUNG

- a. Ein einheitliches, mannschaftsübergreifendes Auftreten ist das Ziel.
- b. Zentrales Ziel: Sportler und Trainer werden durch ihre Sportbekleidung live und auf Bildern als Mitglieder des HC Wacker München erkannt.
 - i. Wettkampfkleidung: Festlegung/Auswahl von konkreten Kleidungsstücken, die alle Mannschaften nutzen
 - ii. Pre-Wettkampfkleidung: so wenig Regeln wie nötig sind, damit die Mannschaften des HC Wacker erkannt werden
 - iii. Trainingskleidung: keine Vorgaben
- c. Für Trainer gilt zusätzlich:
 - i. bei allen Maßnahmen des HC Wacker (§1, 2 a-c) darf keine Kleidung eines anderen Hockeyvereins getragen werden, es wird das Tragen der HCW-Clubline (insbesondere auch bei Mannschaftsfotos) oder mindestens neutraler (Sport-)kleidung erwartet.

§3 WETTKAMPFKLEIDUNG

Durch diese Regeln, die für die Wettkampfkleidung gelten sollen, kann der Verein sicherstellen, dass trotz der Vielfalt der Mannschaften ein einheitliches und professionelles Erscheinungsbild nach außen getragen wird:

1. Kleidungsstücke

- a. Festlegung von Kleidungsstücken (Trikot, Hose/Rock, Stutzen) durch die HCW-Clubline (Anlage 1 zu dieser Regelung)

2. Farben

	Heim	Ausweich
--	------	----------



Trikot	hellblau	dunkelblau
Hose/Rock	dunkelblau	dunkelblau
Stutzen	dunkelblau	hellblau

3. Vereinslogo „HCW“

- a. Das Vereinslogo ist das Kernelement der Wiedererkennung und muss auf der linken Brustseite des Trikots platziert werden.
- b. Veränderungen am Logo oder die Kombination des Logos mit z.B. Werbeaufdrucken sind nicht zulässig.

4. Schriftart und Schriftgröße

- a. Die Schriftart ist ebenfalls ein Kernelement der Wiedererkennung. Es muss die vorgegebene Schriftart gemäß der HCW-Clublinie verwendet werden. Andere Schriftarten sind nicht zulässig.

5. Design und Layout

- a. Vorderseite, links, Brusthöhe: Vereinslogo
- b. Rückseite:
 - i. Oben: Schriftzug „HC Wacker“
 - ii. Mitte: Nummer
 - iii. Unten: Nachname des Sportlers, alternativ Schriftzug „München“

6. Nummern

Es ist grundsätzlich zwischen der Erwachsenen- und der Jugendabteilung zu unterscheiden

- a. Erwachsenenabteilung
 - i. die Nummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit den Mannschaftsführern vorbehaltlich darüberhinausgehender Vereinsvorgaben
- b. Jugendabteilung
 - i. Der Verein hat zur Vermeidung von Verstößen gegen die Spielordnung des BHV/DHB ein einheitliches System für die Nummernvergabe im Jugendbereich festgelegt.
 - ii. Sportler, die in einem ungeraden Jahrgang geboren sind, erhalten eine ungerade Nummer, Sportler, die in einem geraden Jahrgang geboren sind, erhalten eine gerade Nummer
 - iii. Die Nummernvergabe erfolgt ausschließlich in Absprache durch den Koordinator des Vereins bzw. beim Kauf des Trikots
 - iv. Beim Wechsel in den Erwachsenenbereich erhalten die Sportler eine neue Nummer.
- c. Die Nummern „69“ und „88“ werden beim HC Wacker nicht vergeben

7. Werbung / Sponsoring

- a. Werbung auf Trikots/Sportbekleidung ist nur bei vorheriger Zustimmung des Vereins gestattet. Zuständig für die Erteilung der Zustimmung ist der Hockeyvorstand
- b. Die konkrete Anbringung von Werbung und Schriftzügen muss die jeweilige Mannschaft auch im Fall der Erteilung der Zustimmung von Werbung detailliert mit dem Verein abstimmen. Hierfür sind originalgetreue Vorlagen und Muster beim Verein einzureichen.
- c. Werbeflächen auf Trikots
 - i. Vorderseite (mit klarer Abgrenzung zum Vereinslogo)
 - ii. linker Ärmel



- d. Bei der Anbringung von Werbung und Schriftzügen auf Sportbekleidung für den Wettkampfbereich sind die Vorgaben der Spielordnungen des Bayerischen Hockeyverbands bzw. Deutschen Hockeybunds zu beachten.

§4 BEZUG

2. Ausstatter

- a. Der HC Wacker München hat für die Hockeyabteilung einen Ausstattervertrag mit der Firma TK Sports GmbH (im folgenden „Ausstatter“) geschlossen.
- b. Wettkampfkleidung ist ausschließlich über den Ausstatter zu beziehen.
- c. Auf offiziellen Fotos (Wettkämpfe, Mannschaftsfotos, etc.) ist ausschließlich Kleidung des Ausstatters erlaubt

3. Vertriebspartner

- a. Um den Vertrieb für die Sportler so komfortabel wie möglich zu gestalten, hat der HC Wacker München eine Kooperation mit der Firma „Ecke-Schuss-Tor“ (im folgenden „Vertriebspartner“) geschlossen.
- b. Die Artikel der HCW-Clublinie sind über den Vertriebspartner zu beziehen.
- c. Alle Textil-Artikel, auf die das HCW-Logo aufgedruckt, aufgestickt, aufgeflokt oder in anderer Weise aufgebracht sind, sind über den Vertriebspartner zu beziehen.
- d. Der Vertriebspartner betreibt einen Hockey-Verkaufsshop auf dem Vereinsgelände.
- e. Abweichungen im Einzelfall (z.B. auf Grund der Menge) sind in Absprache mit dem Vertriebspartner und dem Hockeyvorstand möglich.

4. Vertragsstrafen

- a. Der HC Wacker München behält sich vor, Vertragsstrafen, die aus der Missachtung der Vereinbarungen mit dem Ausstatter oder dem Vertriebspartner entstehen, an die entsprechenden Mannschaften oder Mitglieder weiterzureichen.

§5 INKRAFTTRETEN

1. Diese Regelung ist durch den Vorstand am 21.04.2025 beschlossen worden und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Name	Funktion	Bestätigung
Björn-Alexander Schmidt	1. Vorsitzender	ok, 01.05.2025
Nina Döllein	Stellv. Vorsitzende	ok, 04.05.2025
Sarah Schuster	Hockeyvorstand	ok, 01.05.2025
Dominique Färber	Sportliche Assistenz	ok, 01.05.2025
Carsten Skacel	Erwachsenenleitung	ok, 03.05.2025
Sabine Weyel	Jugendleitung	ok, 05.05.2025
Andreas Funk	Jugendleitung	ok, 01.05.2025

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im gesamten Text auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.